mwInfo

Informationen der Mürwiker Werkstätten GmbH

Apr 2017

Deckel gegen Polio

Die Mürwiker® eröffnen 10 Sammelstellen entlang der dänischen Grenze

500 Deckel für 1 Leben ohne Kinderlähmung - das ist der Preis für eine Impfung gegen Polio.

Poliomyelitis, zu deutsch Kinderlähmung, oft auch kurz Polio genannt, ist eine vom Poliovirus hervorgerufene Infektionskrankheit. Sie kann, in der Regel bei Kindern, zu schwerwiegenden, bleibenden Lähmungen von Extremitäten führen. Ein Virusbefall der Atemmuskulatur ist tödlich. Die Krankheit kann nicht behandelt werden, aber eine vorbeugende Schutzimpfung kann sie verhindern.

Mit dem Projekt "End Polio Now" fasste Rotary International schon 1985 den Beschluss, die Welt von der Infektionskrankheit Polio zu befreien. In Zusammenarbeit mit der Weltgesundheitsorganisation (WHO), dem Kinderhilfswerk UNICEF und seit 2007 der Bill & Melinda Gates Foundation ist Erstaunliches erreicht worden. In nur noch drei Ländern ist die Kinderlähmung verbreitet, 18 Nationen gelten noch als Risikoländer. Das Versprechen, Polio weltweit endgültig auszurotten, wird über 5,5 Milliarden US-Dollar kosten, wovon ¾ durch Regierungen gesichert sind. Die Finanzierung des restlichen Viertels, knapp 1,5 Milliarden US-Dollar, ist jedoch noch unklar.
Die Rotary-Grundidee, gesammelte Deckel von Plastikflaschen an Verwerter zu verkaufen, übernahm der 2014 gegründete Verein "Deckel drauf" und entwickelte für Deutschland ein Konzept zur Nachahmung. An möglichst vielen Orten in Deutschland stellen Freiwillige Behälter für Deckel auf. Diese Sammelstellen werden registriert und auf der Website "www.deckel-gegen-polio.de" veröffentlicht. Ist eine gewisse Anzahl an Deckeln gesammelt, werden sie in ein Zwischenlager gebracht, von dort wiederum zu einem Hauptlager geliefert und schließlich beim Entsorger verkauft. Ein Deckel wiegt circa 2 Gramm. Für 1 Kilogramm, also 500 Deckel, bekommt der Verein 50 Cent, mit denen eine Impfung finanziert werden kann. Die Erlöse kommen dem Rotary Projekt "End Polio Now" zu. Auf jeden gesammelten Dollar den Rotary hinlegt, legt die Bill & Melinda Gates Foundation 2 weitere Dollar obendrauf und verdreifacht somit die Anzahl der Impfungen.

Auf der Zielgeraden von "End Polio Now" haben sich Die Mürwiker® entschlossen, ihren Beitrag zu leisten, um das restliche Finanzierungs-Viertel aufzufüllen. In ihren Einrichtungen in Dollerup an der Ostseeküste, in Flensburg und in Niebüll haben sie 10 Sammelstellen eingerichtet, registrieren und veröffentlichen lassen. Sind reichlich Deckel gesammelt, können sie in Eigenregie in ein Zwischen- oder Zentrallager gebracht werden. Ab 4 m³ werden die Deckel abgeholt und zum Verwerter transportiert. Hat das Einsammeln von Deckeln im Tagesbetrieb der Werkstätten und Wohnheime und auch zu Hause bei den Angehörigen bisher schon eine erstaunliche Menge entstehen lassen, brachte das Abgreifen von Deckeln an der Quelle dem Projekt einen enormen Schub. Der Citti-Markt Flensburg konnte als Partner der Mürwiker gewonnen werden. Jetzt wird direkt an der Abgabestelle für Pfandflaschen gesammelt. Und die Idee "Deckel gegen Polio" trägt weiter, im Center-Management ist die Ausweitung nach Kiel im Gespräch. Nachmachen ist erwünscht. (fk)

Qualität zahlt sich aus

Die Mürwiker® *legen den Standard* tesa® *fest*

Ein größeres Lob können wir nicht bekommen: „Es gibt keine einzige Reklamation zu den tesa-Haken“, sagte der verantwortliche Qualitätsmanagementbeauftrage der Firma tesa.

„Wow. Da macht das Arbeiten ja gleich doppelt so viel Spaß“ und „Das ist ja super“, waren die Reaktionen von Mitarbeitern der tesa-Gruppe. Die Motivation, das Arbeitsergebnis zu heben, ist gestiegen - alles natürlich in der gewohnten Qualität. 2016 hatte die Gruppe im Auftrag von tesa 2.719.300 Haken konfektioniert und kontrolliert.

Was war passiert?

Am 17. Februar 2017 hatte die tesa-Gruppe der Mürwiker Besuch aus Offenburg und Hamburg. Vier Personen hatten sich angemeldet: Unter den Besuchern war der Qualitätsmanagementbeauftragte des tesa-Werks in Offenburg, zwei Produkt-Entwicklerinnen und eine Verpackungsentwicklerin.
Die tesa-Verantwortlichen wollten wissen, wie die Gruppe arbeitet und vor allen Dingen, nach welchen Kriterien die tesa-Produkte für gut oder schlecht befunden werden. Das hört sich erst einmal seltsam an, denn eigentlich wird der Qualitätsstandard von dem Auftraggeber festgelegt und nicht vom Auftragnehmer.

Ziel des Besuches war aber, herauszufinden, warum tesa bei den Haken in den letzten Jahren nicht eine einzige Kundenreklamation erhalten hat, denn jeder Haken geht durch die Hände der Mürwiker und wird auf Fehler kontrolliert. Und diese Arbeit muss so gut sein, dass niemand einen Grund für eine Beanstandung findet.
Seit circa 1998 sind die Mürwiker für tesa tätig. Damals gab es auch noch in Flensburg ein tesa-Werk. Die Wege waren kurz, fehlte etwas, war es schnell zu beschaffen. 2009/2010 wurde die tesa-Haken-Endfertigung nach Offenburg verlegt. Trotz der Entfernung von 684 km lässt das tesa-Werk die Haken weiterhin bei den Mürwikern konfektionieren.

In der tesa-Gruppe der Mürwiker Werkstätten, Raiffeisenstraße 14, arbeiten aktuell 19 Menschen mit Behinderung. Für das tesa-Werk Offenburg werden unterschiedliche Haken gesteckt. Zurzeit bearbeiten wir 19 verschiedene Haken – aus Kunststoff oder Metall. Demnächst werden weitere Haken hinzukommen, die aber noch teilweise in der Entwicklung sind. Jeder Haken wird auf Kratzer, Verschmutzungen und Farbveränderungen kontrolliert. Außerdem wird darauf geachtet, ob die Aufnahmevorrichtung am Haken für die Basisplatte korrekt hergestellt ist. Nach einer ersten Sichtkontrolle bestücken wir jeden Haken mit seiner Basisplatte. Um das Produkt vor Fingerabdrücken

Das Team mit den Kontrolleuren in Vordergrund

Das neue Control-Board

und Haaren zu schützen, werden Caps und Handschuhe getragen, die regelmäßig gewechselt werden müssen - gewaschen von Negel & Tautz, dem Integrationsunternehmen der Mürwiker. Da nicht alle Mitarbeiter kontrollieren können, gibt es ein Kontrollteam. Dazu gehören Sylvia Boose, Martina Schlotfeldt, Dietmar Brieske, Meik Walkowsky und Kevin Gutschlag. Mit professioneller Genauigkeit wird jeder Haken begutachtet und für gut oder schlecht befunden. Einige Metallhaken können noch für den Verkauf gerettet werden, indem sie poliert werden.

Die Rohhaken aus Metall werden seit einigen Jahren in Südchina produziert. Obwohl auch dort die Haken vor der Reise nach Deutschland kontrolliert werden, finden wir immer Haken, die nicht unseren Qualitätsansprüchen genügen. Warum? Ganz einfach. Wir beantworten die Frage, ob wir mit einem Haken, der Kratzer oder andere Mängel aufweist, zufrieden wären. Ganz klar nein. Es würde uns ärgern, für ein beschädigtes Produkt Geld auszugeben. Wir liefern nach Offenburg nur 100% einwandfreie Fertigware. Das entspricht dem Qualitätsgedanken der Mürwiker.
Robert Krüger, ein Mitarbeiter der tesa-Gruppe, hat als Qualitätskriterium ein Controll-Board mit „schlechten“ und „guten“ Haken hergestellt. So kann jeder Mitarbeiter vergleichen, ob der jeweilige Haken tauglich ist oder aussortiert werden muss.

Die vier tesa-Mitarbeiter waren beeindruckt. Sie fragten und nahmen das Board mit auf ihren anschließenden Flug nach Süd-China, zum Produzenten der tesa-Haken. Das Controll-Board wollen sie im chinesischen Werk den Metallarbeitern und der Fertigungskontrolle vorgelegen. So wurde aus einer von den Mürwikern in Flensburg gefertigten Schautafel ein Orientierungsmuster für Arbeiter in Süd-China.

Wir haben den Besuch genutzt, um zu fragen, ob wir mit einer Gruppe von circa 10 Personen das tesa-Werk in Offenburg besichtigen dürfen. Antwort: „Ihr seid herzlich willkommen und einen Schlafplatz haben wir auch schon für Euch.“
Elke Lausen, Gruppenleiterin
Werkstatt Raiffeisenstraße

Was heißt eigentlich tesa?

Wer einen Klebestreifen braucht, kauft sich einen "Tesafilm". Niemand würde im Laden nach einem Beiersdorf-Kautschuk-Klebefilm verlangen. Aber tatsächlich wurde das Produkt bei der Markteinführung 1935 so genannt. Und kein Mensch hat danach gefragt. Erst ein Jahr später bekam der Klebefilm seinen Namen: tesa. Danach begann der Siegeszug dieses Klebefilms. Heute kennt ihn jeder. Tesa ist übrigens ein Kunstwort und setzt sich aus dem Vor- und Nachnamen der damaligen Leiterin der Schreibstube bei Beiersdorf zusammen: Elsa Tesmer.

Treffpunkt Tagesförderstätte in der Werkstatt Treeneweg 10

2017 geht es weiter mit unseren Treffen in der Tagesförderstätte. Jeden zweiten Dienstag im Monat, immer von 13:30 - 15:30 Uhr, möchten wir bei Kaffee und Kuchen klönen, handwerken, Grundsätzliches und Neuigkeiten austauschen.
Wir freuen uns auf Sie
Sylvia Bunn, Martina Diedrichsen
und die Teams der Tageförderstätten

		13.	Juni
10.	Januar	11.	Juli
14.	Februar	12.	September
14.	März	10.	Oktober
11.	April	14.	November
9.	Mai	12.	Dezember

Pädagogik wirkt

Warum lebst du im Wohnprojekt MITTENDRIN?

"Weil ich was kann", so könnte eine Antwort lauten, wenn man die Bewohner des Wohnprojektes fragt. Sie trauen sich, nachts auch ohne Assistenz alleine zu sein. Sie sind stolz auf ihr eigenes Reich, in einem Wohnhaus, wo andere Bürger der Stadt leben. Sie sorgen für sich, orientieren sich im Stadtteil, kaufen für sich ein, treffen sich mit Freunden, dem Partner, der Familie, wie jeder andere auch und all das, obwohl sie aufgrund ihrer Behinderung auf Unterstützung angewiesen sind.
Ihr Anker ist der Treffpunkt MITTENDRIN. MITTENDRIN ermöglicht das Ausprobieren von Neuem, sich zuzutrauen, die Komfortzone zu verlassen, Fehler zu machen, zu lernen und eigene

Das Kollegium von MITTENDRIN

Erfahrungen zu sammeln. Das macht stark und führt dazu, dass sogar Themen bei Behörden selbständig angegangen werden. Ein neues Verstehen beginnt und macht die Teilnehmer des Wohnprojektes stolz auf das, was sie für sich selber schaffen.

Es macht Spaß, diese Entwicklung zu begleiten – die auch für das Betreuerteam ein Umdenken und Loslassen beinhaltet.
Wiebke Wenzel
Abteilungsleiterin Wohnen

Kultur auch

Benefiz-Konzert mit SPEKTAKEL, dem Chor der Werkstatt Spektrum

Mit vielen kleinen Beträgen vielen Menschen in Flensburg über viele kleinere Notsituationen hinweg zu helfen, das ist die Aufgabe vom Flensburger Bürgerfonds. Nun gehen die finanziellen Mittel zur Neige. Zur Hilfe für die Helfenden starten eine Reihe von Flensburger Unternehmen und Einrichtungen die Bürgerwette: Schafft es Flensburg, im März so viele Ein-Euro-Münzen zu spenden, dass sie übereinander gestapelt die Höhe des Stadtwerke-Schornsteins erreichen? Das wären 61.400 €.
Die Mürwiker® unterstützen die Bürgerwette. Was liegt näher, als mit dem musikalischen Botschafter SPEKTAKEL, dem bekannten Chor der Mürwiker, ein Benefiz-Konzert für Flensburger in Not zu veranstalten? Die Musikgruppe Lex Liberty und die No Name Band waren ebenfalls spontan bereit, ohne Gage für die gute Sache aufzutreten. Die drei legten am 17. März in der Kantine der Werkstatt Treeneweg stilistisch abwechslungsreiche und eindrucksvolle Auftritte hin, die das Publikum mit 464,26 € Spenden für in Not geratene Flensburger honorierte. (fk)

Die Menschen arbeiten und wohnen nicht bei den Mürwikern, weil sie behindert sind, sondern weil sie etwas können.